

Tätigkeitsbericht Verein Jugendlohn 2023

Vereinsaktivitäten

Das Vereinsjahr 2023 stand ganz im Zeichen wichtiger Veränderungen und organisatorischer Weiterentwicklungen. Die Neukonstituierung des Vorstandes war ein zentraler Schritt, um die Grundlage für eine erfolgreiche Zukunft zu legen. Parallel dazu wurden wesentliche administrative Grundlagen überarbeitet und die Ablage neu strukturiert, was die Arbeitsprozesse deutlich effizienter gestaltet.

Dritte Swiss Money Week 2023

Vom 20. - 26. März 2023 fand die zweite Swiss Money Week statt. Zu den führenden Institutionen im Bereich Finanzkompetenz, Finanzbildung, Schuldenprävention und -beratung zählen auch die Mitgliederorganisationen des Vereins Jugendlohns. Sie nutzen die Möglichkeit, während dieser Spezialwoche mit ihren (Online-)Elternveranstaltungen, den niederschweligen Beratungen sowie mit Sensibilisierungs-Massnahmen präsent zu sein. Am Montag Abend, Dienstag über Mittag, Donnerstag über Mittag in Englisch und am Samstag morgen konnten Eltern sich online an einer Veranstaltung über Jugendlohn informieren.

Austausch mit den Referierenden

Am 31.10.2023 fand das Austauschtreffen der Referierenden statt.

Gestartet hat das Austauschtreffen mit einem Input-Referat durch Nadine Kaufmann von der Budget- und Schuldenberatung AG/SO. Nadine Kaufmann hat uns ihre Abschlussarbeit für den Master in Sozialer Arbeit präsentiert. Darin geht sie der Frage nach, wie überschuldete Eltern den Familienalltag bewältigen und welche Auswirkungen die Situation aus Sicht der Eltern auf die im gleichen Haushalt lebenden Kinder hat. Weiter wird in der Arbeit erforscht, wie Schuldenberatungsstellen betroffene Eltern unterstützen können. Die Ergebnisse zeigen, dass die Eltern zwar psychisch stark belastet sind, sich aber meist der finanziellen Auswirkungen auf die Kinder bewusst sind, die sie so gering als möglich zu halten versuchen. Die Auswirkungen der psychischen Belastungen werden dagegen kaum thematisiert. Es sind jedoch genau diese Belastungen, die sich negativ auf die Kinder auswirken, da die Eltern ihnen gegenüber weniger zugewandt und fürsorglich sind. Entscheidend für die Situation in den Familien ist zudem, ob eine Perspektive auf ein schuldenfreies Leben besteht.

Neben dem Referat von Nadine Kaufmann stand der Erfahrungsaustausch sowie die vertiefte Auseinandersetzung mit dem neu erstellten Fragen- und Antwort-Dokument im Fokus. Diese Sammlung der häufigsten Fragen und gängigsten Antworten steht zukünftig allen zur Verfügung und wird auf der Webseite des Vereins aufgeschaltet.

Im Rahmen des Austauschtreffens wurde zudem der Begriff "Rahmenbedingungen" sowie deren Inhalt erörtert. Inwiefern kann der Verein Jugendlohn Eltern und Erziehungsberechtigten

empfehlen, mit den Jugendlichen auch Inhalte zu vereinbaren, die nicht direkt mit dem Jugendlohn zusammenhängen? Als Beispiel kann die Vorgabe "das Zimmer muss aufgeräumt sein" genannt werden. Des Weiteren wurde die Frage aufgeworfen, ob der Begriff "Rahmenbedingungen" der passende Begriff ist. Die Diskussion führte zu folgenden Änderungen: Der Verein Jugendlohn wird in Zukunft den Begriff "Abmachungen" verwenden, um Regelungen zu beschreiben, die zwischen Eltern bzw. Erziehungsberechtigten und dem Kind in Bezug auf den Jugendlohn vereinbart werden. Zweitens wird der Begriff "Abmachung" verwendet, um eine vereinbarte Regelung oder Übereinkunft zwischen den Eltern bzw. Erziehungsberechtigten und dem Jugendlichen zu beschreiben. Zweitens macht der Verein Jugendlohn nur Vorschläge für Abmachungen, die im Zusammenhang mit Finanzen stehen und somit direkt etwas mit dem Jugendlohn zu tun haben. Als Beispiel sei hier angeführt, dass der/die Jugendliche mindestens ein Paar Hose ohne Löcher für Familienanlässe besitzt.

Im Rahmen der Diskussion zu den Rahmenbedingungen wurde zudem erörtert, inwiefern es angebracht ist, dem Anliegen von Eltern und Erziehungsberechtigten nach Budgetbeispielen zum Jugendlohn nachzukommen. Es wurde vereinbart, dass die Schuldenprävention der Stadt Zürich entsprechende Vorschläge ausarbeitet. Diese sollen in einer Pilotphase den Referent*innen zur Verfügung gestellt werden, um Erfahrungen zu sammeln. Nach der Pilotphase werden folgende Fragen beantwortet: Sind die Budgetbeispiele sinnvoll? Können genügend diverse Budgetbeispiele abgebildet werden? Werden die Budgetbeispiele auch nur als Beispiele wahrgenommen und nicht einfach telquel kopiert und in die Familien übertragen? Die Antworten aus der Pilotphase dienen als Grundlage für weitere Entscheide, die an einem nächsten Referierenden-Austausch besprochen werden können.

Sensibilisierung der Eltern

2023 führten die Vereinsmitglieder insgesamt 54 Veranstaltungen für Eltern durch.

Von den 54 Elternveranstaltungen (2022: 61) fanden alle in der Deutschschweiz statt. 44 Veranstaltungen wurden vor Ort durchgeführt, 10 online.

Elternveranstaltungen 2023

Schuldenprävention Stadt Zürich	9 Elternveranstaltungen
Budget- und Schuldenberatung AG-SO	22 Elternveranstaltungen (10 AG, 12 SO)
Chindernetz Bern	12 Elternveranstaltungen
Selbständige Referierende	11 Elternveranstaltung
Total	54 Elternveranstaltungen

Schlusswort

Im Namen des Vorstandes möchten wir allen Mitgliedern, Unterstützenden und Beteiligten für ihren Einsatz und ihr Engagement im vergangenen Jahr herzlich danken. 2023 war ein Jahr voller Herausforderungen, aber auch eines mit wichtigen Fortschritten und wertvollen Erfahrungen.

Ein besonderer Dank gilt allen, die zur administrativen Weiterentwicklung des Vereins beigetragen haben. Die überarbeitete Struktur und die digitale Organisation unserer Ablage sind wichtige Schritte, um die Arbeit des Vereins effizienter zu gestalten und zukunftsorientiert auszurichten.

Mit großer Freude blicken wir auf das kommende Jahr, in dem wir die Möglichkeiten der digitalen Vernetzung weiter nutzen wollen. Online wie auch vor Ort möchten wir den Austausch mit Familien und Unterstützenden in der ganzen Schweiz intensivieren.

November, 2024

Andrea Fuchs, Präsidentin Verein Jugendlohn

Nicole Gysin, Vize-Präsidentin Verein Jugendlohn

Anhang

Der Verein und seine Mitglieder

Der Verein Jugendlohn setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

Mitglieder

Andrea Fuchs, Psychologin lic.phil., Wohlen AG

Budget- und Schuldenberatung Aargau – Solothurn

Chindernetz Kanton Bern

Elternbildung CH

Plusminus, Budget- und Schuldenberatung Basel

Schuldenprävention der Stadt Zürich

Vorstand

Fuchs Andrea (Präsidium), selbstständige Psychologin

Nicole Gysin (Vizepräsidentin), Schuldenprävention der Stadt Zürich

Barbara Zobrist, Budget- und Schuldenberatung Aargau – Solothurn